



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4808-007

**GISPADID:** 2001997

**Objektbezeichnung:**

Aufschlüsse am Hüttenhammer suedoestlich Reinshagen

**Schutzstatus:**

ND, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Remscheid, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA18)

Gemeinde: Remscheid

Kreis: Solingen, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA19)

Gemeinde: Solingen

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,31

**Flächenanzahl:** 1

**Objektbeschreibung:**

Am Bahneinschnitt der ehemaligen Strassenbahn bei Kellershammer (heute fuehrt der Wanderweg am Eschbachtal hindurch) ist eine Fossilbank aufgeschlossen. Im Hangenden der Bank lassen sich zahlreiche andere Fossilien finden, die in dieser Vielfalt der Arten an keiner anderen Stelle mehr auftreten. Die Gesteinsabfolge besteht aus Schluffstein u. Feinsandstein, jeweils bankig (Teil der Remscheid-Schichten). Die Schichten fallen mit etwa 70 Grad nach NW ein.

Es ist auf Remscheider Gebiet kein zweites Vorkommen bekannt, in dem so viele Arten zu finden sind. Waehrend die anderen Fossilbaenke relativ schnell der Verwitterung und damit der Zerstoerung ausgesetzt sind, ist diese etwa 50 cm dicke Bank durch die darueberliegenden Schichten gut geschuetzt. Neben den ansonsten z.T. aeusserst selten zu findenen Fossilien ist an dieser Stelle auch ein guter Einblick in die Struktur des Remscheider Sattels zu gewinnen, weil ein Spezialsattel sichtbar ist.

Weiter ist in der unmittelbarer Naehe von Kellershammer am gegenueberliegenden Eschbachtalhang eine sehr gut erhaltene Flussterrasse vorhanden und an der Einmuendung des Hammerbaches in den Eschbach die Bildung einer rezenten Flussterrasse im Aufbau.

Zum Geotop gehoert auch die in streichender Fortsetzung den Hang aufwaerts verlaufende, markante Klippe des Koeningstein. Diese ist, wie auch der Fossilfundpunkt als Naturdenkmal ausgewiesen.

**Schutzziel:**

Geowissenschaftlich und landschaftskundlich schutzwuerdig

**Bewertung:**

besonders wertvoll

**Pädagogische Eignung:** Ja

**Erholungseignung:** Ja



## 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

### Stratigraphie:

Emsium

### Kenndaten:

Aufschüttungsform-fluviatil bedingt	/ gx3c
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

### Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Hydrogeologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Geomorphologie

### Stichworte:

klastische Gesteine

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Sattelstruktur

sonstiger künstlicher Aufschluss

Mittelgebirgsfluss,-bach

Schwemmkegel,-fächer

Schotterkörper

Kies- oder Sandbänke

Fossilfundstätte

Schichtlagerung

Schieferung

### Umfeld:

befestigter Weg

Siedlung

Strasse / Weg

Wald

### Gefährdung:

Abbau

### Maßnahmenbeschreibung:

Ein Eingriff in die bestehenden Fels- und Wegstruktur sollte vermieden werden. Durch den Einschnitt wird ein Wanderweg geführt, durch Beschilderung sollte auf geologische Besonderheiten (etwa Schichten, Schieferung und Fossilführung (?!) hingewiesen werden.



Zur Unterschutzstellung des sich auf dem Stadtgebiet von Solingen befindlichen Auenbereich sollte die entsprechende Behörde angesprochen werden.

**Naturräumliche Zuordnung:**

338 – Bergische Hochflächen

**Höhe über NN:**

min. 135 m, max. 135 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4808-007

**Objektbezeichnung:**

Aufschlüsse am Hüttenhammer sudoestlich Reinshagen

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Remscheid, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA18)

Gemeinde: Remscheid

Kreis: Solingen, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA19)

Gemeinde: Solingen

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,31

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4808, Q2, VQ4

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2581279 / H: 5669581

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1986, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 12.3.2015

---